

# Gedanke an den Re-Start war die große Motivation

Fußball: Wie die Spieler aus dem älteren A-Jugend-Jahrgang trotz der „verlorenen Monate“ den Weg zu Senioren in Angriff nehmen

Von unserem Mitarbeiter René Weiss

■ **Wissen.** Spielpraxis und regelmäßige Wettkampferfahrung sind gerade im Jugendsport ein wichtiger Entwicklungshelfer. Nun war im vergangenen Jahr mit Spielpraxis aber nicht viel zu wollen. Ende Oktober schob der Corona-Lockdown einen Riegel vor. Die Fußballer schauten in die Röhre. Hart getroffen: Die Spieler, die im Sommer der A-Jugend entwachsen und vor dem ohnehin schon anspruchsvollen Umstieg in den Seniorenbereich lange Zeit keine Möglichkeit hatten, an der dringend benötigten Standfestigkeit zu arbeiten und weitere Fortschritte zu machen.

Beim VfB Wissen nimmt Trainer Thomas Kahler zur bevorstehenden Saison 2021/22 vier Spieler in den Rheinlandligakader auf, die aus der eigenen A-Jugend kommen. Die bewegte sich zuletzt zwar auf höchster Verbandsebene, belegte zum Zeitpunkt des Abbruchs dort Tabellenplatz drei, aber der letzte Einsatz liegt über acht Mo-

nate zurück. „Der Unterschied zwischen A-Jugend- und Erste-Mannschaft-Training ist im läuferischen Bereich und in Sachen Intensität riesig“, schildert Jona Heck seine noch frischen Eindrücke im Erwachsenenbereich. Heck, Melvin Seifer, Eren Cıci und Paul Christian bestritten am 24. Oktober in Ahrweiler ihr letztes Jugendspiel. Der Übergang zu den Senioren war genauso abrupt wie das Saisonende im Herbst kam. Fußballerisch mag es eine verlorene Zeit gewesen sein, aber wer schon im Nachwuchs Rheinlandliga spielt, bringt auch eine gewisse Leistungsorientierung mit. „Ich habe mich die ganze Zeit über auf den Re-Start gefreut und darauf hingefiebert“, erzählt der 18-Jährige. Trotz der Abiturprüfungen im Frühjahr und der sportlichen Einschränkungen blieb er „aktiv so gut es ging“. „Der Gedanke daran, irgendwann auf wieder auf dem Platz stehen zu können, war eine zusätzliche Motivation.“ Sofern es die Corona-Regeln zuließen, traf man sich draußen zum Ballhochhalten, gemeinsam mit seinem

Mannschaftskollegen Paul Christian absolvierte Heck regelmäßig Laufeneinheiten, daheim beschäftigte er sich mit kleinen Übungen wie Liegestützen oder Situps.

Vor rund einem Monat kehrte der VfB Wissen mit den vier Neuen aus der A-Jugend auf den Platz zurück. Trainer Kahler ließ seine Spieler frei von taktischen und ausdauertechnischen Inhalten zunächst munter drauflos kicken, um ihnen die Chance zu geben, wieder das Gefühl für den Ball zu bekommen. „In den ersten beiden Wochen habe ich gespürt, dass man längere Zeit nicht auf dem Platz stand“, erzählt Heck, „aber nach ein paar Einheiten hat sich alles wieder wie gewohnt angefühlt. Ich fühle mich gewappnet für die Saison.“

Ein befürchtetes Jugendmannschaftsterben zeichnet sich derzeit im Kreis Westerwald/Sieg nicht ab. „Bei der A- und B-Jugend gibt es zwar wieder ein paar Mannschaften weniger als im vergangenen Jahr, allerdings schlägt die Zahl nicht deutlich nach unten aus. Corona hat – Stand jetzt – zu kei-



Nach rund siebenmonatiger Pause ist der Schritt für ehemalige A-Jugendliche, die jetzt bei den Senioren Fuß fassen wollen, nicht einfach. Beim Rheinlandligisten VfB Wissen gehen Jona Heck, Paul Christian, Melvin Seifer und Eren Cıci (von links) diesen Schritt.

Foto: Regina Brühl

nen großen Einbußen geführt. Man kann aber die Befürchtung haben, dass einige Vereine Meldungen abgegeben haben, kurz vor Saisonbeginn dann merken, dass ihnen nicht genügend Spieler zur Verfügung stehen und sie ihre Meldungen zurückziehen. Ich hoffe, dass diese Befürchtung nicht eintritt. Bei der C- und D-Jugend hat sich die Zahl der Meldungen stabilisiert“, gibt Kreisjugendleiter Heinz Salzer einen Überblick.

Von einem erfreulichen Trend berichtet Ansgar Brenner, Jugendleiter der SG Betzdorf. „Wir freuen uns in den älteren Altersklassen über regen Zulauf. Abgänge gab es nur im üblichen Rahmen.“ Alleine in der A-Jugend stehen den Grün-Weißen rund 35 Spieler zur Verfügung. „Wir haben überlegt, ob wir eine zweite Mannschaft melden, davon allerdings abgesehen. Unser Trainerteam hat die spannende Aufgabe, die beste Elf

auf den Platz zu bringen und gleichzeitig das komplette Team bei der Stange zu halten“, sagt Brenner. Rund ein halbes Dutzend an Spielern des Jahrgangs 2002 wechselte beim ehemaligen Oberligisten vom Böhler in den Seniorenbereich. „Auf die Jungs wartet nach der langen Pause bei diesem Übergang jetzt eine Herkulesaufgabe“, betont der SG-Jugendleiter. „Aber sie werden es schaffen. Wir geben den Spielern alle Zeit.“

## Neuzugang Becker trifft

Fußball: SG Malberg gewinnt Test gegen Mundersbach

■ **Malberg.** Fußball-Rheinlandligist SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen ist mit einem 1:0 (1:0)-Sieg über den westfälischen Bezirksligisten SG Mundersbach/Brachbach in den Testspielreigen gestartet. „Die lange Pause war zu spüren. Wir hatten gerade in den ersten 20 Minuten Anlaufschwierigkeiten, danach wurde es besser. Bekanntermaßen ist aller

Anfang schwer“, fasste Trainer Volker Heun die Begegnung zusammen.

Den einzigen Treffer der Partie erzielte Arthur Becker. Der Neuzugang aus Weitefeld drückte in der 25. Minute einen von Dominik Neitzert – auch er kam aus Weitefeld zu den Rot-Weißen – herein-gebrachten Eckstoß am kurzen Pfosten lauend über die Linie. rwe



Arthur Becker (rotes Trikot) erzielt in dieser Szene das entscheidende 1:0 für seine SG Malberg im Testspiel gegen die SG Mundersbach. Foto: byjog

## Till Neschen fährt in Belgien ein couragiertes Rennen

Radsport: Hauptfeld pariert Ausreißversuch im Finale – Peppel sammelt Punkte

■ **Betzdorf.** Auf internationales Terrain begaben sich die Fahrradfahrer des RSC Betzdorf - Team Schäfer Shop bei ihren jüngsten Renneteilnahmen.

Till Neschen startete beim Elite-Rennen im belgischen Cras-Avernas in der Nähe von Lüttich. Auf einer 9,6 Kilometer langen welligen Runde mit drei kürzeren Anstiegen waren 77 Kilometer zu bewältigen. Neschen passte sich der offensiven Fahrweise der Belgier an und fuhr im ersten Drittel des Rennens in allen Fluchtgruppen mit. Die Ausreißversuche wurden jedoch immer wieder vom Feld vereitelt. Aufgrund dessen sparte sich der Betzdorfer seine Kräfte für das Finale auf. Am letzten Berg, rund 1,5 Kilometer vor dem Ziel, versuchte er noch einmal zu entkommen, was die Konkurrenz jedoch nicht zuließ. Die belgischen Sprinter machten auf der Zielgerade den Sieg unter sich aus. Mit einer Durch-

schnittsgeschwindigkeit von 43 Kilometern pro Stunde erreichte Neschen das Ziel im Hauptfeld auf Rang 38. „Es fehlen derzeit wichtige Rennkilometer im Formaufbau aufgrund der Corona-bedingten Lage und zahlreicher Rennabsagen. Deshalb bin ich mit dem Ergebnis zufrieden.“ konstatierte er.

Mario Scheel vertrat die Betzdorfer Farben in St. Moritz in der Schweiz, wo er bei einem dreitägigen Etappenrennen durch die Engadiner Alpen an den Start ging. Die Etappenfahrt umfasste 166 Kilometer und 6.400 Höhenmeter. Nach einer guten Platzierung auf dem ersten Teilstück musste Scheel am zweiten Tag aus gesundheitlichen Gründen nach der Hälfte der Etappe aufgeben.

Andreas Peppel nahm am Kriterium im nordhessischen Heringshausen teil. Da das Feld sehr stark besetzt war, wurde das Lizenzrennen mit Wertungssprints

in Fünf-Runden-Rhythmus hart ausgefahren. Nach Ende der Rennstrecke von rund 40 Kilometern erreichte Peppel den zehnten Platz und sammelte weiterhin fleißig Punkte für die BDR-Rangliste.

Michael Graben liegt nach acht von elf Läufen beim Horst-Nierwzol-Zetfahrcup auf dem dritten Rang in der Gesamtwertung in der Klasse der Masters 2. Wie auch im Vorjahr werden die Zeitfahr-Wettbewerbe sind zwei unterschiedliche Kurse am Niederrhein in der Nähe von Wesel der Austragungsort. Die Distanzen liegen zwischen 15 und 46 Kilometer und werden von den Fahrern mit Durchschnittsgeschwindigkeiten zwischen 40 und 50 Stundenkilometern bestritten. Für Ende August, Anfang September sind die noch ausstehenden Wettkämpfe vorgesehen. Graben rechnet sich gute Chancen auf einen Podiumsplatzes in der Gesamtwertung aus.

## Salzer zieht Schlussstrich

Jugendleiter Ww./Sieg hört nach 21 Jahren auf

■ **Kreisgebiet.** Die Zeichen stehen auf Veränderung, wenn am Samstag ab 10.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Alpenrod der Kreisjugendtag des Fußballkreises Westerwald/Sieg über die Bühne geht. Denn nach 21 Jahren als Jugendleiter stellt Heinz Salzer sein Amt zur Verfügung. Daher stehen die Wahlen eines neuen Kreisjugendleiters sowie der Jugendstaffelleiter, der Beisitzer im Kreisjugendausschuss und der Kreisdelegierten und Ersatzdelegierten zum Jugendverbandstag 2022 auch im Mittelpunkt der Veranstaltung. Ehe Salzer letztmals seinen Bericht als Kreisjugendleiter abgibt, wird seitens des Fußballverbandes Rheinland der langjährige Verbandsjugendleiter Peter Lipkowski über aktuelle Entwicklungen im Jugendbereich informieren. „Es ist an der Zeit neue familiäre Prioritäten zu setzen“, sagt Salzer zu seinem Abschied. Als sein Nachfolger wird Sven Hering kandidieren. ros/rwe

### Tennis

#### Verbandsliga Männer 65 Gr. 021

VfL Kirchen - TC Rot-Weiss Kaiserslautern 3:3  
Werner Flath - Norbert Rothhaar 5:7, 6:2, 7:10;  
Klaus Engel - Günter Hohenstein 0:6, 1:4 Aufgabe Engel; Hermann-Josef Christian - Peter Brückner 4:1 Aufgabe Brückner; Hans-Joachim Arend - Gerd Durst 0:6, 2:6; Detlef Colberg/Christian - Rothhaar/Hohenstein 6:2, 5:7, 14:12; Flath/Arend - Brückner/Durst 6:1, 6:1.

Landau/Kapellen - SG DJK Andernach 5:1

1. TC RW Kaiserslautern	4	14:10	5:3
2. TV Kleeblatt Mayen	3	10: 8	4:2
3. TV 1846 Alzey	3	10: 8	3:3
4. SG Edenkoben/Haßloch	2	5: 5	2:2
5. SG DJK Andernach	4	11:13	4:4
6. VfL Kirchen	3	7: 9	2:4
7. SG Landau/Kapellen	3	7:11	2:4

#### B-Klasse Männer 65 Gr. 167

ASG Altenkirchen - TC Schenkelberg 4:2

1. SG Straßhaus/Steimel	4	19: 5	8:0
2. ASG Altenkirchen	4	15: 9	6:2
3. TC Schenkelberg-Hartenf.	3	7:11	1:5
4. TC Neuwied	3	6:12	1:5
5. SG Asbach/Neustadt	2	1:11	0:4

#### Oberliga Männer 70 Gr. 023

TC GW Bellheim - TC Hackenheim 1:5  
TC Siershahn - Post-SV Koblenz 4:2

1. TC Siershahn	4	18: 6	8:0
2. TC Blau-Weiß Beckingen	3	13: 5	4:2
3. TC Hackenheim	4	13:11	4:4
4. VfL Kirchen	0	0: 0	0:0
5. Post-SV Koblenz	1	2: 4	0:2

6. TC GW Bellheim	1	1: 5	0:2
7. SG Miehlen/Nastätten	3	1:17	0:6

#### Rheinlandliga Männer 70 Gr. 172

SG Flammersfeld/Neitersen/Altenkirchen - Spvgg Nahbollenbach 3:3. Andreas Brenner - Franz Gress 0:4 Aufgabe Brenner; Heinz Jung - Helmut Loch 1:6, 2:6; Edgar Hachenberg - Dieter Simon 6:2, 6:4; Rolf Becker - Dietmar Knuth 6:1, 6:3; Hachenberg/Manfred Wolf - Gress/Simon 1:6, 0:6; Jung/Manfred Sainisch - Loch/Werner Riegel 6:2, 6:2.

TC Remagen - TC RW Langenlonsheim 6:0

1. TC Remagen	3	13: 5	5:1
2. TC Oberfell	4	15: 9	5:3
3. Spvgg Nahbollenbach	4	14:10	5:3
4. SG Flammersfeld	2	6: 6	2:2
5. SG Höhr-Grenzhausen	3	5:13	1:5
6. TC RW Langenlonsheim	2	1:11	0:4

#### B-Klasse Männer 70 Gr. 176

TC Siershahn III - SG Gebhardshain 2:4  
Nister/Alpenrod/Hattert - VfL Kirchen II 1:5

1. SG Neustadt/Asbach	4	20: 4	8:0
2. VfL Kirchen II	3	11: 7	4:2
3. TC Siershahn III	3	8:10	2:4
4. SG Gebhardshain	4	10:14	3:5
5. Nister/Alpenrod/Hattert	4	5:19	1:7

#### B-Klasse Frauen 30 Gr. 059

TV Westerburg - TC BW Herschbach 1:5

1. TC Rosenheim	4	21: 3	8:0
2. TC Steimel II	3	15: 3	6:0
3. TC Druidenstein	4	12:12	4:4
4. TC BW Herschbach	3	7:11	2:4
5. TV Westerburg	4	6:18	2:6
6. TC Bad Marienberg	4	5:19	0:8

## Doppel bescheren Kirchen einen Punkt



■ **Kirchen.** Werner Flath (Foto) und die Männer 65 des VfL Kirchen haben in der Tennis-Verbandsliga ihr Heimspiel gegen den TC Rot-Weiß Kaiserslautern mit einem 3:3-Unentschieden beendet. Nach den Einzeln noch mit 1:3 hinten liegend, glichen die Gastgeber durch zwei Siege im Doppel die Partie aus. Die Ergebnisse lesen Sie auf dieser Seite. rwe

Foto: Regina Brühl

### Termine

#### Fußball

Rheinlandpokal, Achtelfinale: SV Eintracht Trier - Korbach (Fr., 19.30 Uhr), Ahrbach - Bitburg (Sa., 17 Uhr), Schoden - Mendig, Linz - Montabaur, Rennerod - TuS Koblenz, Morsbach - Engers (alle So., 14.30 Uhr), Zerf - FC Rot-Weiß Koblenz (So., 16 Uhr).

#### Fußball Westerwald/Sieg

Kreispokal A/B, Achtelfinale: Atzelgift - Kroppach (Fr., 19.30 Uhr), Bruchertseifen - Daaden, Alsdorf - Lautert, Weitefeld II - Friesenhagen, Niederdreisbach - Schönstein, Niederfischbach - VfL Hamm, Neitersen II - Hattert (alle So., 15 Uhr).

Kreispokal C/D, Achtelfinale: Atzelgift II - Weyerbusch II (So., 12 Uhr), Herschbach II - Pottum, Liebenscheid - Hahn, Stockum-Püschchen - Kroppach II, Bitzen II - Etbach, Niederhausen II - Alsdorf II, Wied - Niederfischbach II (alle So., 15 Uhr).

#### Jugendfußball überkreislich

B-Jugend-Rheinlandpokal, Viertelfinale: Morsbach - Wissersland Selbach (Sa., 17 Uhr).

#### Jugendfußball Ww./Sieg

Kreisjugendtag im Dorfgemeinschaftshaus Alpenrod (Dehlingerweg 20, Sa., 10.30 Uhr).

#### Tennis

Männer, Rheinlandliga: Altenkirchen - Mülheim-Kärlich (So., 9 Uhr).

Männer, A-Klasse: Bad Neuenahr II - Horhausen, Diez - Altenkirchen II (beide So., 9 Uhr).

Männer 70, Oberliga: Hackenheim - Kirchen (Mo., 11 Uhr).

Frauen, A-Klasse: Bad Neuenahr III - Rosenheim (So., 9 Uhr).

Frauen 30, Rheinlandliga: Weyerbusch - Kastellaun (So., 9 Uhr).

Frauen 60, Verbandsliga: Vettelschoß - Niederschelderhütte/Kirchen (So., 14 Uhr).